

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Produktform                 | : Stoff                                      |
| Handelsname                 | : MIGLYOL® 812 N                             |
| Chemischer Name             | : Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl |
| EG-Nr.                      | : 277-452-2                                  |
| CAS-Nr.                     | : 73398-61-5                                 |
| EU REACH-Registrierungs-Nr. | : 01-2119492306-35-0001                      |

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen**

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| Verwendung des Stoffs/des Gemischs | : Rohstoff<br>Pharmazeutische Industrie<br>Kosmetische Produkte<br>Lebensmittelherstellung |
|------------------------------------|--|

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**1.3. Angaben des Lieferanten des Produktsicherheitsdatenblatts****Lieferant**

IOI Oleo GmbH  
Arthur-Imhausen-Str. 92  
D-58453 Witten  
Germany  
T +49 40 280031-0

**E-Mail sachkundige Person:**

MSDS@ioioleo.de

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : Giftinformationszentrale Göttingen Tel.: +49 551 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Nicht eingestuft

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Keine Kennzeichnung erforderlich

**2.3. Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Der Stoff ist nicht aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass er keine endokrin wirkende Eigenschaften aufweist.

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

| Name                                       | Produktidentifikator   | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|--|--|---|--|
| Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl | CAS-Nr.: 73398-61-5<br>EG-Nr.: 277-452-2<br>REACH-Nr.: 01-2119492306-35-0001 | - | Nicht eingestuft                                     |

Anmerkungen : INCI-Bezeichnung  
Caprylic/Capric Triglyceride

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. Einer bewusstlosen Person nichts in den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid. Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden.

Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

Sonstige Angaben : Von verschüttetem Material geht möglicherweise Rutschgefahr aus. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühstrahl kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Von verschüttetem Material geht möglicherweise Rutschgefahr aus.

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.  
Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften.

### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen, wie z.B.: Sand, Sägemehl. Mit Wasser unter Zusatz eines Reinigungsmittels reinigen.  
Sonstige Angaben : Zur Entsorgung in geeigneten Behältern aufsammeln. Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zum sicheren Umgang. Siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen vermeiden.  
Hygienemaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen.  
Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Fernhalten von: starken Oxidationsmitteln.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

| Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5) |                               |
|---|-------------------------------|
| DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)                                |                               |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal                  | 25,21 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ           | 177,79 mg/m³                  |
| DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)                        |                               |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral                | 12,61 mg/kg Körpergewicht/Tag |

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 43,84 mg/m <sup>3</sup>       |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal        | 12,61 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| <b>PNEC (Oral)</b>                            |                               |
| PNEC oral (Sekundärvergiftung)                | 0,03 g/kg                     |

### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

##### Augenschutz:

Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist. ISO 16321-1

#### 8.2.2.2. Hautschutz

##### Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. EN 13034. EN ISO 13688

##### Handschutz:

Bei wiederholtem oder länger anhaltendem Kontakt Handschuhe tragen. ISO 374-1. Nitrilkautschuk. Die Wahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen abhängig, die sich von Hersteller zu Hersteller unterscheiden. Handschuhe müssen nach jeder Verwendung und bei Auftreten von Verschleißspuren oder Perforation ersetzt werden. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

#### 8.2.2.3. Atemschutz

##### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. Atemschutz sollte nur zum Beherrschen des Restrisikos bei Kurzzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung. Filter: A (Kennfarbe braun). Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind der DGUV Regel 112-190 - Benutzung von Atemschutzgeräten zu entnehmen. (DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung). EN 143

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Sonstige Angaben:

Hände waschen vor den Pausen und nach der Arbeit.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Aggregatzustand         | : Flüssig                                     |
| Farbe                   | : Hellgelb.                                   |
| Geruch                  | : Geruchlos.                                  |
| Geruchsschwelle         | : Nicht verfügbar                             |
| Schmelzpunkt            | : < 0 °C                                      |
| Gefrierpunkt            | : < -5 °C                                     |
| Siedepunkt              | : Keine Daten verfügbar                       |
| Entzündbarkeit          | : Nicht anwendbar                             |
| Explosive Eigenschaften | : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

|   |  |
|---|--|
| Brandfördernde Eigenschaften                      | : Nicht brandfördernd.   |
| Untere Explosionsgrenze                           | : Nicht verfügbar  |
| Obere Explosionsgrenze                            | : Nicht verfügbar  |
| Flammpunkt  | : $\approx 250\text{ °C}$ (geschlossener Tiegel)                   |
| Zündtemperatur                                    | : Nicht selbstentzündlich  |
| Zersetzungstemperatur                             | : Nicht verfügbar  |
| pH-Wert   | : Keine Daten verfügbar  |
| Viskosität, kinematisch                           | : $26,596 - 35,106\text{ mm}^2/\text{s}$                           |
| Viskosität, dynamisch                             | : $25 - 33\text{ mPa}\cdot\text{s}$ (20°C)                         |
| Löslichkeit                                       | : Wasser: Unlöslich  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | : $8,2 - 10,9$ Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR) |
| Dampfdruck  | : $< 0,01\text{ Pa}$ (20°C)  |
| Dampfdruck bei 50°C                               | : Nicht verfügbar  |
| Dichte  | : $0,94\text{ g/cm}^3$ (20°C)                                      |
| Relative Dichte                                   | : $0,93 - 0,96$  |
| Relative Dampfdichte bei 20°C                     | : Nicht verfügbar  |
| Partikeleigenschaften                             | : Nicht anwendbar  |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht überhitzen um thermische Zersetzung zu vermeiden. Vor Lichteinwirkung schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| Akute Toxizität (Oral)      | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (Dermal)    | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (inhalativ) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

#### Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)

|                      |  |
|----------------------|--|
| LD50 oral            | > 5000 mg/kg (weiblich; Maus; eq. (OECD-Methode 401))  |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2000 mg/kg (79/831/EWG, Annex V, Part B; Read-across: CAS 91845-19-1; Es gab keine Todesfälle) |

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

|   |   |
|---|---|
| LC50 inhalativ - Ratte                                      | > 1,86 mg/l (6h; Aerosol; eq. (OECD-Methode 403); Maximale Konzentration; Es gab keine Todesfälle)                                |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut                               | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)<br>pH-Wert: Keine Daten verfügbar |
| Zusätzliche Hinweise  | : Im Tierversuch (Kaninchen): Keine Reizwirkung<br>EPA OPP 81-5   |
| Schwere Augenschädigung/-reizung                            | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)<br>pH-Wert: Keine Daten verfügbar |
| Zusätzliche Hinweise  | : Im Tierversuch (Kaninchen): Keine Reizwirkung<br>EPA OPP 81-4   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut                          | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                                   |
| Zusätzliche Hinweise  | : Am Meerschweinchen wurde keine sensibilisierende Wirkung festgestellt<br>(OECD-Methode 406)<br>Read-across                      |
| Keimzellmutagenität   | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                                   |
| Zusätzliche Hinweise  | : Mutagenitätstests waren negativ<br>(OECD-Methode 473)<br>(OECD-Methode 474)<br>(OECD-Methode 476)                               |
| Karzinogenität  | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                                   |
| Reproduktionstoxizität                                      | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                                   |
| Zusätzliche Hinweise  | : (OECD-Methode 422)  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                                   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                                   |

|  |   |
|--|---|
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b> |   |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                                   | 5000 mg/kg Körpergewicht/Tag ((OECD-Methode 408); Read-across: CAS 8001-79-4)                   |
| Aspirationsgefahr  | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b> |   |
| Viskosität, kinematisch  | 26,596 – 35,106 mm²/s   |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### 11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 11.2.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

|  |  |
|--|--|
| Ökologie - Wasser                            | : Aufgrund der Produktkonsistenz und der schwachen Wasserlöslichkeit ist eine Bioverfügbarkeit wenig wahrscheinlich. |
| Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)      | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                      |
| Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)                      |

|  |  |
|--|--|
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b> |  |
| EC50 - Krebstiere [1]  | > 100 mg/l (48 h; Daphnia magna; Bis zur höchsten im Wasser erreichbaren Konzentration wurden keine toxischen Wirkungen beobachtet)                            |
| ErC50 Algen  | > 0,449 mg/l (72 h; Desmodesmus subspicatus; EU Method C.3; Bis zur höchsten im Wasser erreichbaren Konzentration wurden keine toxischen Wirkungen beobachtet) |
| NOEC (chronisch)   | ≥ 0,449 mg/l (72 h; Desmodesmus subspicatus; EU Method C.3)  |

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

|                            |  |
|----------------------------|--|
| NOEC chronisch Krustentier | ≥ 0,01 mg/l (21 d; Daphnia magna; (OECD-Methode 211); Read-across CAS 65381-09-1; Bis zur höchsten im Wasser erreichbaren Konzentration wurden keine toxischen Wirkungen beobachtet) |
| NOEC chronisch Algen       | ≥ 0,449 mg/l (72 h; Desmodesmus subspicatus; EU Method C.3; Bis zur höchsten im Wasser erreichbaren Konzentration wurden keine toxischen Wirkungen beobachtet)                       |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

|  |                             |
|--|-----------------------------|
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b> |                             |
| Persistenz und Abbaubarkeit                                    | Leicht biologisch abbaubar. |
| Biologischer Abbau   | > 60 % (28 d; ISO 10708)    |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

|  |  |
|--|--|
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b> |  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)              | 8,2 – 10,9 Quantitative Struktur-/Aktivitätsbeziehungen (QSAR) |
| Bioakkumulationspotenzial                                      | Potenzielle Bioakkumulation.                                   |

### 12.4. Mobilität im Boden

|   |                           |
|---|---------------------------|
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b>              |                           |
| Normalisierter Adsorptionskoeffizient für organischen Kohlenstoff (Log Koc) | > 4 (Berechnungsmethoden) |
| Ökologie - Boden  | Adsorbiert an den Boden.  |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

|  |  |
|--|--|
| <b>Glyceride, gemischte Decanoyl und Octanoyl (73398-61-5)</b>                           |  |
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.  |  |
| Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |  |

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|   |   |
|---|---|
| Verfahren der Abfallbehandlung                            | : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen. Europäischer Abfallkatalog. Nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen. |
| Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung | : Verpackungen nicht ohne geeignete Reinigung oder Aufbereitung wiederverwenden.  |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

| ADR   | IMDG | IATA | ADN | RID |
|---|------|------|-----|-----|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>             |      |      |     |     |
| Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften |      |      |     |     |

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung |                |                |                |                |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Nicht geregelt                             | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt |
| 14.3. Transportgefahrenklassen             |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                             | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt |
| 14.4. Verpackungsgruppe                    |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                             | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt |
| 14.5. Umweltgefahren                       |                |                |                |                |
| Nicht geregelt                             | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt | Nicht geregelt |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |                |                |                |                |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Nicht geregelt

#### Seeschiffstransport

Nicht geregelt

#### Lufttransport

Nicht geregelt

#### Binnenschiffstransport

Nicht geregelt

#### Bahntransport

Nicht geregelt

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften : Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt.

#### REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Nicht in REACH-Anhang XVII gelistet

#### REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Nicht in REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet

#### REACH Kandidatenliste (SVHC)

Nicht in der REACH-Kandidatenliste gelistet

#### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Nicht in der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012) gelistet

#### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Nicht in der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021) gelistet

#### Ozon-Verordnung (2024/590)

Nicht in der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 2024/590) gelistet



# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck

Nicht in der VERORDNUNG DES RATES (EG) über Güter mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt.

### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EG 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Nationale Regeln und Empfehlungen | : TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.  |
| Wassergefährdungsklasse (WGK)     | : WGK awg, Allgemein wassergefährdend (Einstufung nach AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Anlage 1; Kenn-Nr. 10019). |
| Lagerklasse (LGK, TRGS 510)       | : LGK 10 - Brennbare Flüssigkeiten.   |
| Störfall-Verordnung (12. BImSchV) | : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)  |

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

### Änderungshinweise:

Allgemeine Überarbeitung.

| Abkürzungen und Akronyme: |  |
|---------------------------|--|
| ADN                       | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen            |
| ADR                       | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße                     |
| ATE                       | Schätzwert der akuten Toxizität  |
| BKF                       | Biokonzentrationsfaktor  |
| CAS                       | Chemical Abstract Service  |
| CLP                       | Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008                               |
| IATA                      | Verband für den internationalen Lufttransport  |
| IMDG                      | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport   |
| PBT                       | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff   |
| SDB                       | Sicherheitsdatenblatt  |
| vPvB                      | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  |
| DMEL                      | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung   |
| DNEL                      | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung  |
| EC50                      | Mittlere effektive Konzentration   |
| LC50                      | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration   |
| LD50                      | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)  |
| PNEC                      | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  |
| REACH                     | Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 |

# MIGLYOL® 812 N

## Produkt-Sicherheitsinformationsblatt

Für dieses Produkt ist gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich. Dieses Produktsicherheitsdatenblatt wurde auf freiwilliger Basis erstellt

|     |  |
|-----|--|
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
|-----|--|

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| Datenquellen                       | : Europäische Chemikalienagentur, <a href="http://echa.europa.eu/">http://echa.europa.eu/</a> . Angaben des Herstellers.  |
| Datenblatt ausstellende Abteilung: | : KFT Chemieservice GmbH<br>Im Leuschnerpark 3<br>D-64347 Griesheim<br><br>Phone: +49 69 305 34 700<br>Fax: +49 69 305 86 500<br>SDS Service: +49 69 305 34 740 |
| Ansprechpartner                    | : Dr. Jutta Kilschautzky  |
| Sonstige Angaben                   | : Für diese Sprache steht/steht Version(en) 3.05 nicht zur Verfügung.   |

KFT SDS EU 06 - Version 24.2